

Highlights aus dem PromotorInnen-Programm

3-2015

Eine Welt-PromotorInnen bewegen. Mit Engagierten vor Ort setzen sie sich für global nachhaltige Entwicklung ein. Im eigenen Land gehen sie mit kreativen Ideen und Mut neue Wege. Denn Klimawandel, Ressourcenknappheit und Wirtschaftskrisen sind Herausforderungen, die Umdenken und entschlossenes Handeln im Alltag erfordern. Derzeit stoßen 85 PromotorInnen Prozesse durch Beratungs-, Vernetzungs- und Qualifizierungsmaßnahmen an und entwickeln und unterstützen Aktionen und Kampagnen für verschiedene Zielgruppen. Eine Auswahl der erfolgreichen Projekte stellen wir hier vor.

SACHSEN

Für eine Willkommensgesellschaft in Sachsen



© ENS e.V.

Seit Juli 2015 ist Sachsen im Eine Welt-PromotorInnen-Programm vertreten und verstärkt damit die Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der Gesellschaft des Landes. Die zwei RegionalpromotorInnen und der Fachpromotor für Globales Lernen sind Ansprechpartner für Vereine, Lehrkräfte, MultiplikatorInnen und Kommunen und fördern mit ihrer Arbeit breitflächig die Realisierung einer gerechten und zukunftsfähigen Gesellschaft. Diese Aufklärungs- und Bildungsarbeit trägt dazu bei, Vorurteile abzubauen und für eine offene Gesellschaft zu werben.

Regionalpromotorin

Ulrike Kauf ist angestellt bei tierra- Eine Welt e.V. Görlitz.

Promotor für Globales Lernen

Ronny Daniel Keydel ist angestellt bei arche noVa- Initiative für Menschen in Not e.V.

Kontakt über das Eine Welt-Landesnetzwerk Sachsen e.V.: kontakt@einewelt-sachsen.de

NORDRHEIN-WESTFALEN

Globalium im Weltgarten



© Peter Wattendorff

„Was hat mein Smartphone mit Gorillas zu tun?“, fragt das Plakat, das den Weltgarten ankündigt. Die interaktive Ausstellung zur globalen Nachhaltigkeit will zum Nachdenken anregen. Rund um ein weit sichtbares Kuppelzelt baut das Eine Welt Netz NRW elf Mitmach-Stationen auf. Da gilt es, im „Globalium“ Fakten über die Ursachen des Klimawandels zu fischen oder sich über die Folgen des Abbaus seltener Erden im Kongo zu informieren. Das Konzept ist sehr erfolgreich. Von April bis Oktober 2014 war der Weltgarten im Kölner Zoo zu Gast. 2015 gastierte er mit großem Erfolg im Allwetterzoo in Münster. 53 Schulklassen haben die Programme besucht und 42 Gruppen haben ihre Projekte im Weltgarten jeweils eine Woche lang dem Zoopublikum präsentiert. Eine neue Version des Weltgartens ist in Planung.

Promotor für Eine Welt Marketing

Manfred Belle arbeitet beim Eine Welt Netz NRW e.V.: www.eine-welt-netz-nrw.de

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Einjährige Weiterbildung



© Eine Welt Landesnetzwerk MV e.V.

Erstmalig konnten sich haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen entwicklungspolitischer Initiativen aus Mecklenburg-Vorpommern bei einer einjährigen Weiterbildung qualifizieren. In zehn Modulen vermittelten erfahrene AusbilderInnen von Januar bis Oktober 2015 Kenntnisse in Kommunikation und Moderation, Campaigning und Networking, entwicklungspolitischen Grundlagen, Bildungsarbeit und Didaktik sowie Gruppendynamik und Kollegialität. Die Module bieten den Teilnehmenden auch Raum, die eigene Praxis zu reflektieren und neue Projekte zu entwickeln. Eine Wiederholung des Projektes ist geplant.

RegionalpromotorInnen Mecklenburg-Vorpommern Region West

Kathleen Veit und Ulrike Lange arbeiten beim Verein Soziale Bildung e.V. in Rostock.

Kontakt über das Eine-Welt-Landesnetzwerk Mecklenburg-Vorpommern e.V. : www.eine-welt-mv.de

Eine Welt im Museum



© BEI

Was hat Globales Lernen im Museum zu suchen? Wie können kulturelle und entwicklungs- politische Bildungsarbeit verknüpft werden? Darüber tauschten sich die Teilnehmenden der zweitägigen Fachtagung „Eine Welt im Museum“ Ende 2014 auf Schloss Gottorf in Schleswig aus. Wie diese Ansätze in die Praxis umgesetzt werden, wurde in Vorträgen und Workshops vertieft. In Vorbereitung einer weiteren Konferenz gerät der Ort selbst mit seinen Strukturen und seiner Bedeutung für die Bildungsarbeit stärker in den Fokus. Können Museen zu Orten des kulturellen Wandels werden? Was ist damit gemeint? Gibt es dafür Beispiele? Welche Rolle kommt dabei dem Globalen Lernen zu? Die Dokumentation der Fachtagung ist zu finden unter: www.daara.de/da-content/uploads/files/Eine_Welt_im_Museum_Broschuere.pdf.

Promotorin für Globales Lernen

Nicole Gifhorn arbeitet in der Einsatzstelle artefact gGmbH. Kontakt über das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein (BEI) e.V.: www.bei-sh.org

BAYERN

Interkulturelle Begegnung im Eine Welt-Jugendcamp



© Kirstin Wolf

Miteinander ins Gespräch kommen, Vorurteile abbauen und dabei viel Spaß haben: Dies war das Ziel der Begegnung zwischen deutschen Jugendlichen und unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen aus Afghanistan im diesjährigen Eine Welt-Jugendcamp, das vom 26.-28.6.2015 im Bayerischen Wald stattfand. Im Mittelpunkt standen dieses Jahr neben Eine Welt-Themen wie fairer Handel, nachhaltiger Konsum und globale Gerechtigkeit, besonders das interkulturelle Miteinander und der kulturelle Austausch. In Zukunft soll das Eine Welt-Jugendcamp auch speziell für Schulklassen angeboten werden. Ausgerichtet wird es vom Landshuter Arbeitskreis Partnerschaft mit der 3. Welt e.V.

Regionalpromotorin Ostbayern II

Kirstin Wolf ist angesiedelt beim Landshuter Arbeitskreis Partnerschaft mit der 3. Welt e.V. Kontakt über das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.: www.eineweltnetzwerkbayern.de

SACHSEN-ANHALT

Weltmobil auf Reisen



© 2015 ENSA

Los geht's! Ein mit Eine Welt-Materialien voll gepacktes Fahrzeug ist seit Mitte 2015 in Sachsen-Anhalt unterwegs. Mit dem „Weltmobil“ kann die Promotorin für Globales Lernen auch abgelegene Regionen in Sachsen-Anhalt gut erreichen. Es kommt bei Aktionstagen und Kampagnen zum Einsatz und steht LehrerInnen für Projekttag in Schulen sowie Interessierten auch für Feste zur Verfügung. Zu den Themen Fairer Handel, interkulturelle Bildung, Klimawandel, EU-Flüchtlingspolitik und ökologischer Landbau werden Aktionsmodule erstellt und Bildungsprogramme entwickelt.

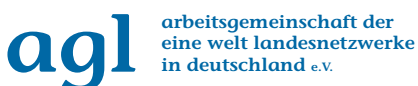
Promotorin Globales Lernen

Lisa Zander arbeitet beim EINE WELT Netzwerk Sachsen Anhalt e.V.: www.ewnsa.de

Mehr Informationen zum PromotorInnen-Programm: www.eine-welt-promotorInnen.de

Um die Highlights zu abonnieren, schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff Highlights an: pp@agl-einewelt.de

Das PromotorInnen-Programm wird getragen von einem Konsortium aus



Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des



gemeinsam mit den Bundesländern: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein.

Für den Inhalt dieser Publikation sind allein die Herausgeber verantwortlich.